

Beilage zu Nr. 47 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1904

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **49 (1904)**

Heft 47

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In ostschweizerisches Knabeninstitut wird unverheirateter, energischer, erfahrener, bestempfohlener

Lehrer für moderne Sprachen

per Neujahr gesucht. Anteil an Aufsicht. Jahresgehalt mit freier Station von Fr. 1800.— bis 3000.—.

Gefl. Offerten mit curriculum vitae, Zeugnisabschriften und Photographie sub O L 785 befördert die Expedition dieses Blattes. 785

Institut für Schwachbegabte

auf „Loohof“ in Oftringen (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen Kindern wird individueller Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliche Familienleben geboten. Pädagogische und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Herr Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet

19 J. Straumann, Vorsteher.

Restaurant Franziskaner

Niederdorf 1, vis-à-vis vom Naphtaly.

Mittag- und Nachtessen à 1 Fr. je Suppe, 2 Fleisch, 2 Gemüse

Mittagessen à Fr. 1.50 245
3 Fleisch, 3 Gemüse und Dessert.

Echtes Pilsener- und Münchenerbier.

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Der Besitzer: A. Ribi-Widmer.

Petrol-Heiz-Oefen.

Wirklich empfehlenswertes System. Bezüglich Heizkraft, Geruchlosigkeit, einfache Handhabung und elegante, solide Konstruktion, den höchsten Erwartungen entsprechend.

Preis Fr. 25.— Versand nach auswärts.

J. G. Meister, 771

Mercurstr. 35. — ZÜRICH V. — Mercurstr. 35.

Spezial-Geschäft für Koch- und Heiz-Apparate für Gas und Petrol

Vorzügliche Wirkung bei Appetitlosigkeit, Schwächezuständen, Nervenschwäche, Anaemie, Rekonvaleszenz zeigt laut zahlreichen ärztlichen Attesten 745

Lynckes Eisenalbuminat.

Dasselbe ist erhältlich in den Apotheken in Originalflaschen Fr. 4.—. Probeflaschen à Fr. 1.—.

Weltall u. Menschheit

5 Bde., tadellos erhalten, wie neu, statt 105 Fr. nur 60 Fr. verkauft 811

J. Nef, Antiquariat, Helmhaus, Zürich I.

13 mal prämiert!

Bopp, Physik-Apparat mit Text Fr. 55.—, Fr. 82.50, Fr. 137.50, Fr. 175.—

Bopp, Chemie-Apparat Fr. 55.—, Fr. 82.50, 175 Fr.

Bopp, Farbige Wandbilder für Physik, Chemie u. metrisches System.

Bopps Lehrmittel sind in den Lehrerübungskursen erprobt und in vielen Tausenden von Expl. bereits versandt.

Neueste Auszeichnung:

1904 Athen: Goldene Medaille. Induzen-Elektrisir-Maschinen

in allen Preislagen.

Sämtliche Elektrotechnische Artikel.

Kataloge gratis und franko, sowie Versand der Apparate direkt von 758

Professor C. Bopp, Stuttgart.

Raucher!

Bereks Sanitätspeifen

aus echtem, wohlriechendem Weichselrohr, u. Neusilberbeschlag, mit präpariertem Wollzylinder haben sich in kurzer Zeit

Weltruf

erworben. Die Peifen haben echten, rohrumflochtenen Meerschamkopf und sind erhältlich in den Preislagen von Fr. 6, 7, 8.50, 9.50 u. 12 per Stück durch 764

Max Sprüngli,

Zigarren-Import

Zürich I, Bahnhofstrasse 63

und Filialen.



Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V

Herstellung und Vertrieb von „Hilfsblättern für den Unterricht“, die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen. 740

Varifre Aufgabenblätter (zur Verhinderung des „Abguckens“) a) fürs Kopfrachen pr. Blatt 1/2 Rp. b) fürs schriftl. Rechnen pr. Blatt 1 Rp. Probestendung (80 Blätter) à 60 Rp.

Geograph. Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) pr. Blatt 1 1/2 Rp. Probestendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp. Prospekte gratis und franko.

Stellvertreter-Gesuch.

Infolge Erkrankung des Lehrers wird für die **Oberschule Reinach-Unterdorf** bis zum Schluss des Schuljahres ein **Stellvertreter** gesucht. Antritt möglichst bald. Reflektanten belieben ihre Anmeldungen zu richten an das tit. **Präsidium der Schulpflege in Reinach, Aargau.** 815

Reinach, den 16. November 1904.

Die Schulpflege.

Gymnasium Burgdorf.

Offene Lehrstelle.

Infolge Demission des bisherigen Inhabers ist am Gymnasium Burgdorf eine Lehrstelle für **Deutsch** an den obern Klassen des Gymnasiums (vorläufig Quinta bis Oberprima) neu zu besetzen. Fächeraustausch wird vorbehalten. Maximum der Stundenzahl: 24. Anfangsbesoldung Fr. 3 800—4 000. Amsantritt auf 15. April 1905.

Bewerber, welche im Besitze eines Gymnasiallehrerdiploms sein müssen, wollen sich unter Mitgabe ihrer Ausweisschriften bis zum 17. Dezember 1904 bei dem Präsidenten der Schulkommission, Herrn Fürsprecher Eugen Grieb in Burgdorf, anmelden. 816

Burgdorf, den 9. November 1904.

Im Auftrag der Schulkommission Der Sekretär:

E. Schwammberger, Fürsprecher.

Kollegen, versäumet nicht,

meine anerkannt billige, reichhaltige und praktische Materialien-Sammlung zur Ansicht kommen zu lassen. 103 Rückporto wird beigelegt. (O F 5623)

Dr. H. Zahler, Bern, Eigerweg 7.

Wir empfehlen unsere seit Jahren in vielen Schulen zur Zufriedenheit gebrauchten 12

Ja Schultinten

rothbraun, violett-schwarz, blau-schwarz fließend und unvergänglich tiefschwarz werdend.

Auszieh-Tusch in allen Farben, den ausländischen Fabrikaten ebenbürtig.

Chemische Fabrik vorm. Siegwart Dr. Finckh & Eissner, Schweizerhalle bei Basel.

Wollen Sie

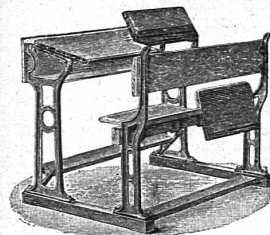
sich modern, billig und doch gut kleiden, so lassen Sie von Tuchversandhause Müller-Mossmann in Schaffhausen die Musterkollektion zur Ansicht kommen. Die prachttvolle Auswahl und die billigen Preise werden Sie überraschen. 610

Muster franko.

Hunziker Söhne

Schulbankfabrik

Thalwil



liefern Schulbänke in div. Systemen.

Gef. Offerte verlangen. 581

Knabe oder Mädchen wird in

Pension

genommen. Sorgfältige Erziehung. Offerten unter Chiffre V 6543 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. 817

Wir ersuchen unsere verehrl. Abonnenten, bei Bestellungen etc. die in diesem Blatte inserirenden Firmen zu berücksichtigen und sich hiebei auf die „Schweizer Lehrerzeitung“ zu beziehen.

Für 70 Fr. versendet die in der ganzen Schweiz aufs vorteilhafteste bekannte Nähmaschinenfirma

Robert König, Basel

direkt an Private ihre neueste, hocharmige Familien-Nähmaschine für Schneiderei und Hausgebrauch, hochelegant m. Perlmuttereinlagen und elegantem Verschlusskasten, Fussbetrieb, franko jeder Bahnstation, bei 4wöchentlicher Probezeit und 5jähriger Garantie. Alle andern Systeme als Schwingschiff-, Ringschiff- und Rundschiff-Maschinen, Schneider- und Schuhmacher-Maschinen, ferner alle Sorten Haushaltungsmaschinen als Fleischhack-, Wring-, Butter- und Waschmaschinen usw. zu denkbar billigsten Preisen. Nichtgefallendes auf meine Kosten zurück. — Man versäume nicht, sofort gratis und franko ausführliche Preislisten zu verlangen. Anerkennungsschreiben aus allen Gegenden.

Die Herren Lehrer genießen noch eine Extra-Vergünstigung. 727

Agentur und Dépôt [O V 49]
 der Schweizerischen Turngerätefabrik
 Vollständige Ausrüstungen von
**Turnhallen und
 Turnplätzen**
 nach den
 neuesten
 Systemen

Hch. Wäffler, Turnlehrer, Aarau

Lieferung zweckmässiger u. solider Turngeräte für Schulen, Vereine u. Private. **Zimmerturnapparate** als: verstellbare Schaukelreeke und Ringe, Stäbe, Hanteln, Keulen, und insbesondere die an der Landesausstellung prämirten **Gummistränge** (Syst. Trachsler), ausgiebigster und allseitigster Turnapparat für rationelle **Zimmergymnastik** beider Geschlechter.

Im Kommissionsverlage des Art. Institut Orell Füssli in Zürich ist erschienen:

Dr. J. H. Ziegler,

**Die wahre Ursache der hellen Lichtstrahlung
 des Radiums**

(54 S.) 8^o 1905. Preis 1. 50.

**Die universelle Weltformel
 und ihre Bedeutung
 für die wahre Erkenntnis aller Dinge.**

Erster Vortrag.

In ihm wird nachgewiesen, dass alle Dinge aus Lichtpunkten bestehen und eine, in Form und Einteilung mit dem heiligsten Symbol aller alten Lichtreligionen identische Formel für die Entwicklung und den Vergleich der Dinge aufgestellt. 2. Auflage (41 S.) 8^o. 1902. Preis 1. 50.

Zweiter Vortrag.

Darin wird das Strahlungsgesetz, wonach sich die verschiedenen Formen des Stoffwechsels körperlicher Dinge bestimmen lassen, aufgestellt. (38 S.) 8^o. 1903. Preis 1. 50.

Die wahre Einheit von Religion u. Wissenschaft

Vier Abhandlungen:

1. Über den eigentlichen Begriff der Natur.
2. Über das wahre Wesen der sog. Schwerkraft.
3. Über das wahre System der chemischen Elemente und ihre Zusammensetzung mit Elemententafel.
4. Über den Sonnengott von Sippar.

(192 S.) 8^o. 1904. Preis 5 Fr.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.



Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Soeben erschienen:

**Grundzüge
 des Schweizerischen Staatsrechts**

von

Dr. A. Affolter

Fürsprech in Solothurn.

(VIII, 239 Seiten.) 8^o. — Preis 3 Franken.

*** Das Werk bietet eine gedrängte Darstellung des schweizerischen Verfassungs- und Verwaltungsrechts in systematischer Form und kommt dem Bedürfnisse derjenigen entgegen, welche sich einen Überblick über den gegenwärtigen Stand der schweizerischen Staatseinrichtung und Gesetzgebung verschaffen wollen.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen!



Zur Probe

erhalten Interessenten

Furrer's

Münz - Zählrahmen

(in vielen Schulen mit Erfolg eingeführt, grosse Anzahl Anerkennungsschreiben) auf Wunsch für einige Zeit.

Gratis

versenden wir auf Verlangen

Gutachten und Rechnungsbeispiele

zu obigem allseitig als vorzüglich anerkannten Anschauungsmittel.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Soeben erschien:

Lehrbuch der ebenen Trigonometrie

mit vielen angewandten Aufgaben für Gymnasien und technische Mittelschulen

VON

Dr. F. Bützberger,

Professor an der Kantonsschule in Zürich.

Dritte vermehrte und verbesserte Auflage.

X und 68 Seiten. 8^o gebunden Preis 2 Fr.

In dieser neuen Auflage wurde an der bewährten Anordnung des Lehrstoffs festgehalten. Im einzelnen aber wird der aufmerksame Leser mannigfache Verbesserungen der Theorie, insbesondere eine sorgfältigere Begründung der Funktionen stumpfer Winkel bemerken. Die Zahl der Aufgaben ist wohl auf das Doppelte gestiegen. Neben den angewandten Aufgaben, die selbst erheblich vermehrt worden sind, enthält die neue Auflage eine grosse Anzahl jener schwierigeren Dreiecksaufgaben, deren Lösung den Schüler zur geschickten und produktiven Anwendung der Theorie herausfordert. Auch die Tetragonometrie wird durch eine Auswahl von Aufgaben über spezielle und allgemeine Vierecke gebührend berücksichtigt. Das historische Vorwort, das die Entwicklung der Trigonometrie seit den ältesten Zeiten schildert, ist nach den neuern Ergebnissen der Forschung umgearbeitet worden.

Herr Professor Dr. Fr. Burckhardt in Basel äussert sich über diese neue 3. Auflage:

„Es freut mich ungemein, zu sehen, dass der Verfasser sich bemüht, nicht nach früherer Sitte das Interesse an dieser Disziplin durch Anhäufung von Formeln zuerst totzuschlagen und es nachher doch vom Schüler zu erwarten und zu verlangen. Die einfache Art der Einführung, wodurch der Schüler doch schrittweise zu allen Aufgaben über das Dreieck gelangt, spricht mich an.“

Ferner:

Resultate und Auflösungen zum Lehrbuch der ebenen Trigonometrie, von Prof. Dr. Bützberger. 24 Seiten 8^o Fr. 1. 50.

— Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. —

Jeder Lehrer

sollte für seine Bibliothek anschaffen:

Hans Rudolf Rüegg.

Lebensbild eines schweiz. Schulmannes und Patrioten, zugleich ein Beitrag zur Geschichte des schweizerischen Volksschulwesens.

Von E. Balsiger, Schuldirektor in Bern.

Eleganter Leinenband mit Goldtitel und Porträt Rüeggs. — Preis Fr. 2. 50.

— Zu beziehen durch jede Buchhandlung. —

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.